

# MARIA, GOTTES FROMME MAGD

Worte: Hans Dieter Mairinger

Musik: Fridolin Dallinger

Sopran  
Alt

1. Ma - ri - a, Got - tes from - me Magd, du hast den Herrn emp -  
2. Ma - ri - a, Got - tes from - me Magd, du hast das Kind ge -  
3. Ma - ri - a, Got - tes from - me Magd, du hast uns reich be -

Tenor  
Bass

S  
A

1. fan - gen in De - mut und Be - schei - den - heit, dass  
2. bo - ren im Stall am Feld, auf Heu und Stroh, wir  
3. schen - ket, hast uns Er - lö - sung, Heil ge - bracht, Gott

T  
B

S  
A

1. wir das Heil er - lan - gen.  
2. sind nicht mehr ver - lo - ren. 1.-3. Sei ge - prie - sen, Magd des Herrn,  
3. hat dich wohl ge - len - ket.

T  
B

S  
A

1.-3. Mut - ter voll der Gna - den. Gott hat gnä - dig dich ge - führt auf des Hei - les Pfa - den.

T  
B

# WIE LANG, O HERR

Worte: Hans Dieter Mairinger

Musik: Fridolin Dallinger

Sopran  
Alt

1. Wie lang, o Herr, läßt du uns noch al - lein in  
2. Wie lang, o Herr, läßt du es dun - kel sein am  
3. Wie lang, o Herr, läßt du es still und kalt, wann  
4. Wie lang, o Herr, bist du uns fremd und fern, wann

Tenor  
Bass

S  
A

1. die - - sem Tal der tau - send Trä - nen? Wann  
2. Weg und in der Men - schen Her - zen? Wann  
3. brichst du end - lich all dein Schwei - gen und  
4. schenkst du Mut uns und Ver - trau - en? Er -

T  
B

S  
A

1. kommst du end - lich, bringst uns Trost und Mut, wann  
2. bringst du Licht, dass wir nicht ir - re gehn, wann  
3. bringst die Bot - schaft, die das Heil ver - spricht, um  
4. lös uns Herr aus Käl - te, Not und Tod und

T  
B

S  
A

1. stillst du un - ser Flehn und Seh - nen?  
2. en - - den al - le die - se Schmer - zen?  
3. Weg und Hoff - nung uns zu zei - gen?  
4. lass uns Heil und Ret - tung schau - en.


T  
B

# EIN STERN IST ERSCIENEN


Worte: Hans Dieter Mairinger

Musik: Fridolin Dallinger

Sopran  
Alt




1. Ein Stern ist er - schie - nen, in  
2. Ein Stern ist er - schie - nen, uns  
3. Ein Stern ist er - schie - nen, in




men - schen zum Heil, zur  
Ar - mut und Not zum

Tenor  
Bass




S  
A



1. Weg und hat Ziel uns ge - wie - sen. Ein Seh - nen er - füllt sich im  
2. Ret - tung aus Dun - kel und Schwei - gen. Ma - ri - a hat uns die - sen  
3. Trost und zur Hoff - nung der Schwa - chen. Aus Gü - te sandt' Gott sei - nen

T  
B



S  
A



1. ärm - li-chen Stall. der Herr al - ler Welt sei ge - prie - sen.  
2. Ret - ter ge - born, in De - mut lasst all' uns ver - nei - gen.  
3. ei - ge-nen Sohn. Lasst al - le uns be - ten und wa - chen.

T  
B



# LANGES WARTEN

Worte: Hans Dieter Mairinger

Musik: Fridolin Dallinger

Ruhig fließend

Sopran  
Alt



1. Lan - - ges War - ten, ban - - - ges Hof - fen,  
2. Viel Ge - heim - nis, lei - - - se Schrit - te,  
3. Voll Er - war - tung Kin - - - der sin - gen,

Tenor  
Bass



S  
A



1. jetzt im Dun - kel des Ad - - - vent.  
2. drau - - ßen fällt ganz sanft der Schnee.  
3. Tan - - - nen duf - ten bunt ge - schmückt.

T  
B



S  
A



1. Al - - - le Her - zen sind nun of - fen,  
2. Licht dringt aus der klein - - - sten Hüt - te.  
3. Lie - - - der rund - her - um er - klin - gen,

T  
B



S  
A



die Ker - ze brennt.  
dem stil - len See.  
vom Fest ent - zückt.

T  
B




# EIN KIND


Worte: Hans Dieter Mairinger

Musik: Fridolin Dallinger


Sopran  
Alt



1. Ein Kind, die Un -  
2. Ein Kind, ganz hilf - los ist ge - bo - ren in  
3. Ein Kind, Ge - schenk aus Gnad' und Lie - be, kam



Tenor  
Bass



S  
A



1. Nacht und Dun - kel - heit der Welt. Ein  
2. Käl - - - te und in Ein - sam - keit, hat  
3. in die Welt wie Ster - nen - licht. Durch



T  
B



S  
A



1. Stern er - schien zum Hei - le al - ler im  
2. Licht ge - bracht und Freu - de, Frie - den und  
3. die - - - ses Kind schenkt' Gott uns Men - schen Ver -



T  
B



S  
A



1. Stal - - - le dort am frei - en Feld.  
2. Stil - - - le, Trost, Ge - bor - gen - heit.  
3. trau - - - en, Hoff - nung, Zu - ver - sicht.



T  
B



# SINGT LOB UND PREIS

Worte: Hans Dieter Mairinger

Musik: Fridolin Dallinger

Sopran  
Alt



Es ist ein Leuch - ten in der Welt. seit die - sem Kind auf Heu und  
seit die - ses Kind ge - bo - ren  
seit die - ser Nacht, die uns ge -



Tenor  
Bass



S  
A




Stroh. Der Mensch ist groß durch Got - tes Gnad, sie nimmt die  
ist. Er - löst ist al - les, Mensch und Erd' durch die - ses  
schenkt. Das Kind hat uns in sei - ner Güt' zum Weg der




T  
B




S  
A



Angst und macht uns froh.  
Kind, durch Je - sus Christ. Singt Lob und Preis dem Got - tes-kind, das  
Gna - de hin ge - lenkt.



T  
B



S  
A



ot - tes Gnad und sei - ne Güt sind wir zum Heil er - ko - ren.



T  
B

